Presseinformation

29. Oktober 2002

17,9 Millionen Euro Schaden durch Hochwasser

1.100 Kremser Haushalte betroffen

Nach der Hochwasserkatastrophe liegt nun die endgültige Zahl der Schadensfälle für Krems vor: Betroffen vom August-Hochwasser sind 1.100 private Haushalte mit einem Schaden von insgesamt 17,9 Millionen Euro. Die Schäden an öffentlichen Einrichtungen und in der Landwirtschaft werden voraussichtlich bis Ende November feststehen. Aus dem Katastrophenfonds des Landes Niederösterreich wurden bisher 2,5 Millionen Euro als Soforthilfe ausgeschüttet, aus den Katastrophenmitteln der Stadt 1,05 Millionen Euro.

Nähere Informationen: Magistrat der Stadt Krems/Öffentlichkeitsarbeit, Telefon 02732/801-222 oder 223, Doris Denk, e-mail doris.denk@krems.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at